



malzfabrik





EIN BESONDERER ORT MITTEN IM BERLINER GEWERBEGEBIET TEMPELHOF-SCHÖNEBERG

Schon von Weitem kann man die vier charakteristischen Darren der ehemaligen Mälzerei sehen, die heute das Wahrzeichen der Malzfabrik sind. Visionäre, Künstler, Neugierige, Idealisten und Kreative finden hier Raum und gestalten das Gelände durch innovative Ideen, Kultur und Kreativität stetig weiter. Die Malzfabrik hebt sich besonders durch ihre umweltbewusste Positionierung hervor und gilt somit als Vorreiter für neues Denken.

Seit 2009 arbeiten wir an der Umsetzung eines neuartigen Nutzungskonzepts für das denkmalgeschützte Industrieareal. Etappenweise wurden verschiedene Produktions-, Büro- und Veranstaltungsflächen entwickelt. Dabei legen wir besonderen Wert auf eine liebevolle Restaurierung und ökologische Optimierung und lassen so den einzigartigen Charakter unserer „großen Roten“ bestehen. Durch die reduzierte Umnutzungsarchitektur gelten wir als Vorreiter und Vor-denker für viele andere Projekte. Unser Gelände erstreckt sich mittlerweile über knapp 50.000 Quadratmeter mit neun historischen Gebäuden, einer großen Parkanlage mit zwei Retentions-Teichen, einer Aquaponik-Farm und einem modernen Bürokomplex. Somit schaffen wir für unsere unterschiedlichen Mieter – kleine und große Unternehmen, Künstler und Handwerker – einen einzigartigen Arbeitsplatz mit Wohlfühlatmosphäre. Durch verschiedene Kunst- und Kulturangebote verschwimmen hier die Grenzen zwischen Arbeit, Freizeit und Erholung und machen diesen Ort besonders lebenswert.

Die Malzfabrik hat sich als Marke in Berlin und darüber hinaus etabliert und wurde für die Revitalisierung gleich mehrfach ausgezeichnet.



WERTEBASIERTE IMMOBILIENENTWICKLUNG

Für die Umsetzung des neuartigen Nutzungskonzepts gibt es genaue Vorstellungen und Grundsätze: Die historische Bedeutung soll weiterhin essenzieller Bestandteil bleiben, sodass das Areal weiterhin eine große Anziehungskraft besitzt. Innovation, Nachhaltigkeit und Kreativität beim täglichen Arbeiten und im Prozess der Umnutzung des Denkmals stehen hier im Fokus. Es wird viel Wert auf die Sorgfalt und auch auf eine reelle Bebauungszeit gelegt, damit das Projekt langsam und natürlich wachsen kann. Aus diesem Grund entwickeln wir unsere Immobilie wertebasiert. Hierbei unterstützt uns seit 2015 unsere Schwesterfirma Real Future GmbH. Die Immobilienentwicklungsfirma, die ebenfalls von Frank Sippel geführt wird, legt das Hauptaugenmerk auf die Inhalte einer Immobilie. Der Standort wird dadurch aufgewertet und der Charakter gleichzeitig mit einbezogen und berücksichtigt. Eingriffe werden auf ein Minimum reduziert, damit die Geschichte des Ortes, die Patina und die Authentizität nicht verloren gehen. Alte, bestehende Materialien werden weiterverwendet beziehungsweise aufgewertet – aus Alt wird Neu. Jedes Detail wird gut durchdacht, und so entsteht aus einem ehemaligen Wassertank beispielsweise ein extravaganter Sitzbereich für eine unserer Event-Mietflächen. Gleichermassen wird altes Holz aus den Fabrikgebäuden für Mobiliar aufgearbeitet.

Für diesen außergewöhnlichen Ansatz der aktiven Denkmalpflege durften wir 2014 die höchste Auszeichnung des Landeskonservators in der oberen Denkmalschutzbehörde – die Ferdinand-von-Quast-Medaille – entgegennehmen.

Durch diesen Prozess kann das Denkmal weiterhin genutzt werden, ohne dass sich die Geschichte und der Charakter verändert. Zusätzlich findet eine Revitalisierung des gesamten Geländes statt. Ein organisches Wachstum ist hierbei besonders wichtig, denn unser Ziel ist nicht eine schnelle Fertigstellung, sondern ein gesundes Wachstum und eine etappenweise Entwicklung. Somit werden verschiedene Bauphasen für jeden Bereich festgelegt.



ÖKOLOGISCH OPTIMIEREN

Bei der Revitalisierung möchten wir das Areal ökologisch maximal optimieren. Dazu achten wir neben dem nachhaltigen Regenwassermanagement auch auf die Auswahl unserer Mieter und führen dies bei den alltäglichen Strukturen im Büroalltag und darüber hinaus fort.

Wir möchten das Umweltbewusstsein stärken und nachhaltiges Denken fördern. Auch hier setzen wir Projekte Schritt für Schritt um und kommunizieren anhand der entwickelten GREEN STEPS unsere nachhaltigen Schritte, um Mieter, Partner, Kunden und Gäste zu inspirieren. Für unsere Umsetzung von umweltbezogenen, wirtschaftlichen und sozialen Zielen, die durch Kunst und Kultur ergänzt werden, wurde die Malzfabrik sogar mehrfach ausgezeichnet. Für die Summe aller Aktivitäten haben wir 2011 den Berliner Umweltpreis und 2012 den Location Award in der Kategorie Nachhaltigkeit und Innovation erhalten.



GREEN STEPS ↗

Die grünen Schritte auf dem Weg der Nachhaltigkeit

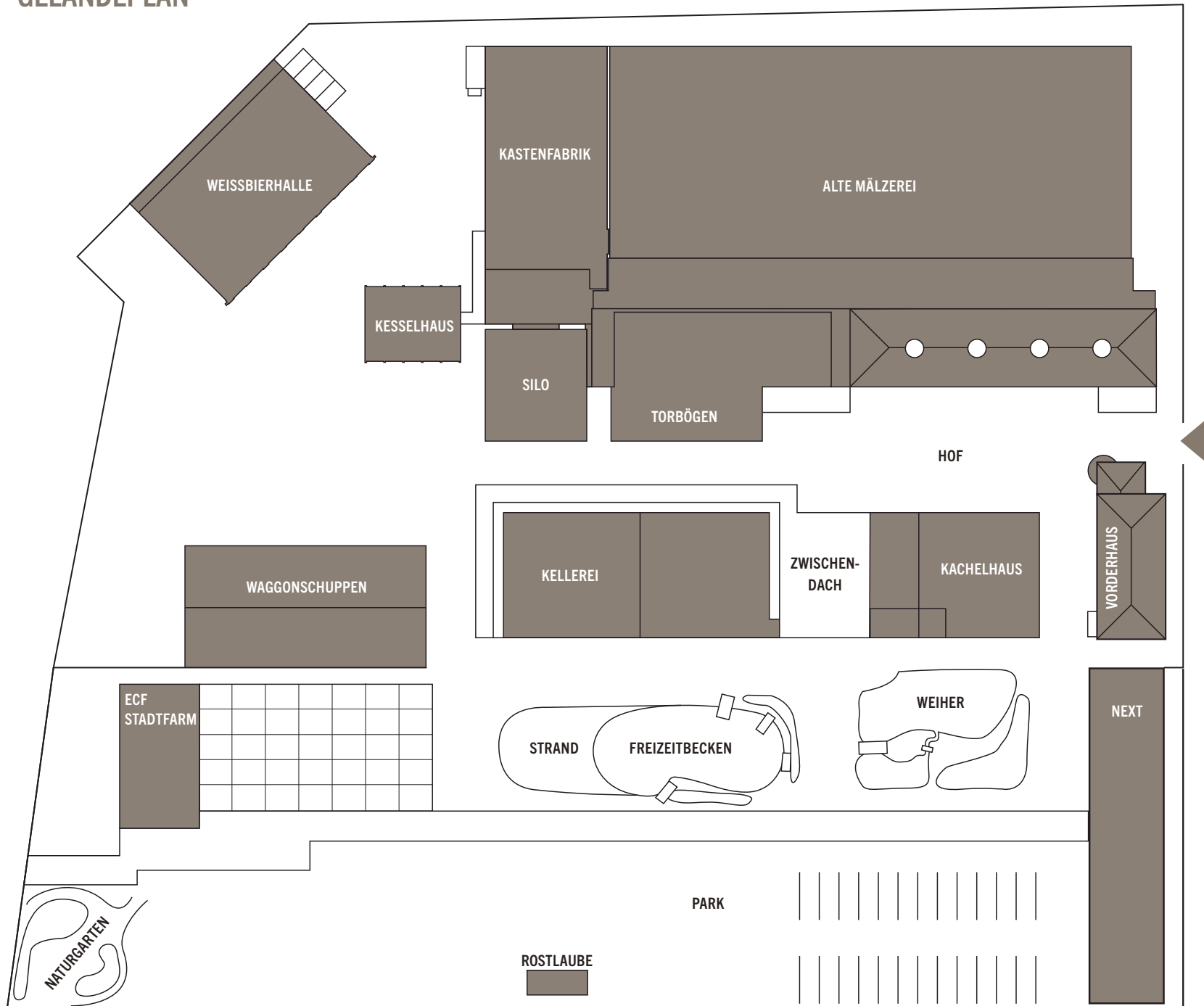
GREEN GUIDE ↗

Leitfaden für nachhaltiges Eventmanagement zur Inspiration für Veranstalter

GREEN CHECKLIST ↗

Checkliste für eine grüne Veranstaltung mit Vorschlägen zum Abhaken

GELÄNDEPLAN



KACHELHAUS

- › Maschinenhalle ↗
- › Speicher ↗
- › Studio ↗
- › Lichtkeller ↗
- › Tankraum ↗
- › Sonnendeck ↗

ALTE MÄLZEREI

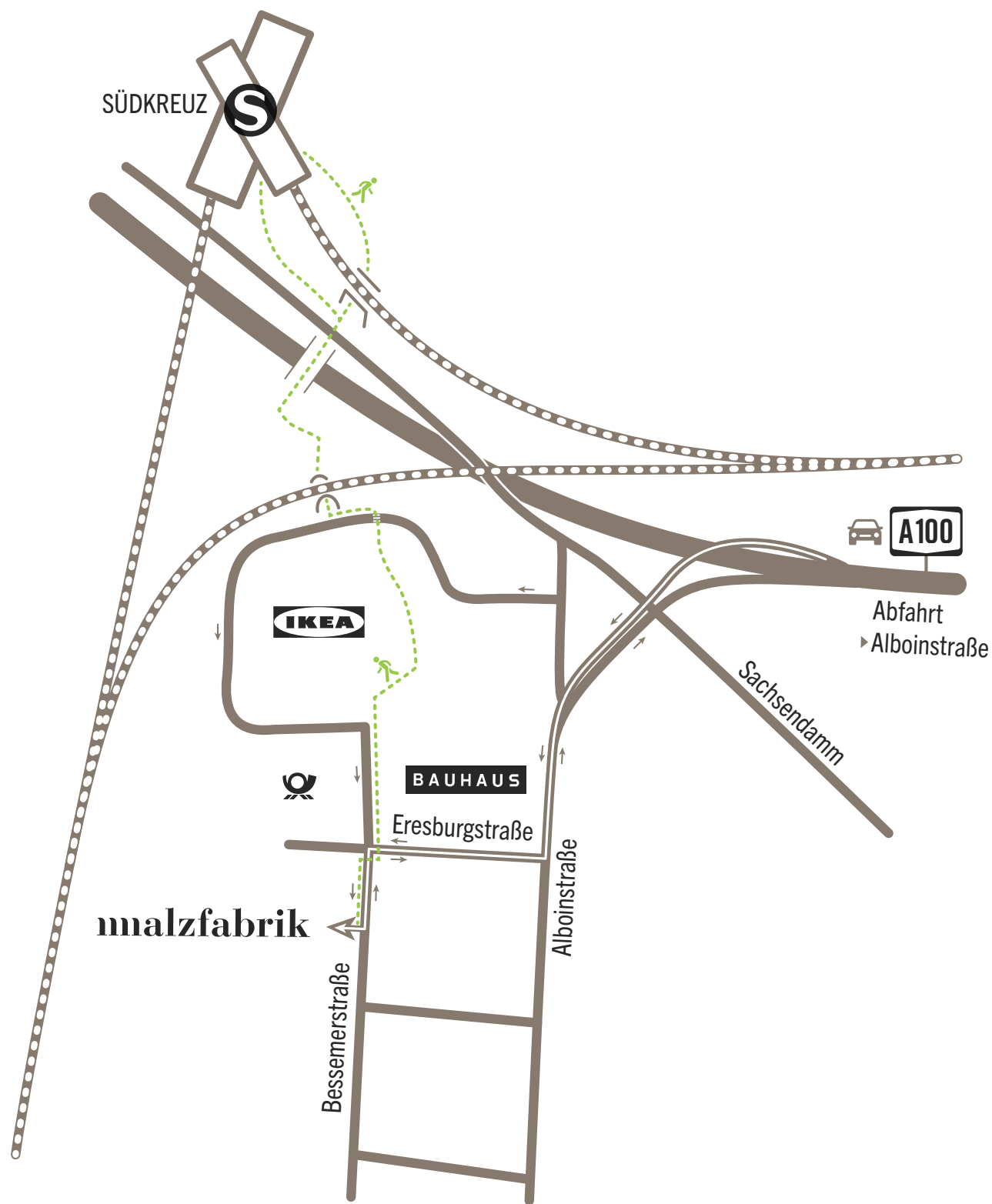
- › Besondere Räume ↗
- › Hallen ↗
- › Treppen ↗
- › Gänge ↗

AUSSEN

- › Park ↗
- › Rostlaube ↗
- › Hof ↗
- › Zwischendach ↗
- › Torbögen ↗

ANFAHRT

IGG MALZFABRIK MBH
BESSEMERSTRASSE 2-14
D-12103 BERLIN



malzfabrik

IGG MALZFABRIK MBH
BESSEMERSTRASSE 2-14
D-12103 BERLIN

T +49 30 755 12 48 00
F +49 30 755 12 48 29

www.malzfabrik.de

info@malzfabrik.de

